TC1203
innensilikat 2.0

Leistungsstarke Dispersions-Silikatfarbe nach DIN 18 363

Nassabrieb Klasse **2**

Deckverm. Klasse **1**

Ergiebigkeit **7** m² / L

Produktbeschreibung

Anwendungsbereich

Hochwertige, stumpfmatte Innenfarbe auf Dispersions-Silikatbasis nach DIN 18 363 Abs.2.4.1. Für Anstriche im gesamten Wohnbereich, öffentlichen Gebäuden sowie im Bereich der Denkmalpflege einsetzbar. Geeignet für alle im Innenbereich ungestrichenen, mineralischen Untergründe, z. B. Putze der Mörtelgruppen P I, P II und P III sowie Kalksandsteinmauerwerk und alte, tragfähige Silikatfarbenanstriche. Auch auf Raufasertapete, Glasgewebe und Gipskartonplatten sowie auf Glas- und Zellulosevliese als Schlussbeschichtung einsetzbar.

Produkteigenschaften

- Ohne Zusatz von Konservierungsmittel
- Geeignet für Lebensmittel-Lagerräume
- Desinfektionsmittelbeständig
- Spannungsarm
- Maximale Farbtonpalette
- Allergikerfreundlich
- Vorbeugend gegen Schimmelpilzbefall durch erhöhte Alkalität
- Sehr gutes Deckvermögen
- Organischer Anteil < 5 %
- Hoch diffusionsfähig
- Emissionsminimiert, lösemittel- und weichmacherfrei
- Wasserverdünnbar und geruchsarm
- Frei von foggingaktiven Substanzen

Normen / Zertifikate / Externe Prüfungen	▪ Ausgezeichnet vom INSTITUT FÜR UMWELT UND GESUNDHEIT mit dem Produktsiegel: „Allergiker-geeignet“ ▪ Geprüft vom TÜV Rheinland „Eignung zum Einsatz in Räumen, in denen Lebensmittel verarbeitet oder gelagert werden“ ▪ Zertifiziert vom TÜV Rheinland „Emissionsgeprüft“ ▪ Geprüfte Beständigkeit gegen wässrige Desinfektionsmittel ▪ Der geprüfte Beschichtungsaufbau erfüllt, laut Prüfbericht, aufgebracht auf massive mineralische Untergründe die Anforderungen der Baustoffklasse A2 für nichtbrennbare Baustoffe nach DIN 4102, Teil 1
Kenndaten nach DIN EN 13 300	**Nassabrieb:** Klasse 2 entspricht scheuerbeständig nach DIN 53 778 **Kontrastverhältnis:** Deckvermögen Klasse 1 bei einer Ergiebigkeit von ca. 7 m²/l bzw. 145 ml/m² **Glanzgrad:** Stumpfmatt **Maximale Korngröße:** Fein Bei den Angaben der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte. Aufgrund des Einsatzes von natürlichen Rohstoffen in unseren Produkten kann es zu geringfügigen Abweichungen kommen, ohne Beeinträchtigung der Produkteigenschaften.
ph-Wert	11,4
Wasserdampf-Diffusions-stromdichte (DIN EN ISO 7783-2)	Klasse V1 (hoch wasserdampfdurchlässig) < 0,14 m
Wasserdampfdurchlässigkeit (sd-Wert)	0,01 m
Bindemittelart	Acrylat-Dispersion, Wasserglas
Pigmentart	Titandioxid
Glanzgrad	Stumpfmatt
Farbton	Weiß, Base 2, Base 3
Gebindegröße	5,0l / 12,5l
Dichte	Ca. 1,58 g/cm³

Abtönen

Mit max. 5 % Vollton- und Abtönfarbe auf Silikatbasis (bitte Verträglichkeit testen) abtönbar. Basen nur maschinell im tex-mix System tönbar.
Empfehlung: Für die kritischen Farbtöne im Spektrum Gelb, Orange, Rot und teilweise Grün empfehlen wir einen farbigen Grundanstrich im passenden BaseColor-Farbton. Die zwei BaseColor-Farbtöne sind im oben genannten Mischsystem tönbar. Intensive Farbtöne haben ggf. ein geringeres Deckvermögen. Ein weiterer Deckanstrich kann erforderlich sein. Auf zusammenhängenden Flächen nur Farbtöne einer Anfertigung / Tönung / Charge verwenden. Farbton vor Verarbeitung auf Farbtonexaktheit überprüfen – kein Umtausch. Ersatzansprüche aus Farbtonabweichungen, die nach der Verarbeitung gestellt werden, können nicht anerkannt werden. Durch Abtönung sind Abweichungen bei den technischen Kenndaten und Eigenschaften möglich.

Verarbeitung

Auftragsverfahren

Verarbeitung mit Pinsel, Rolle oder Spritzapplikation.

Rollapplikation:
Für die Standardverarbeitung im Rollauftrag raten wir zu einem Innenfarbroller mit 12 mm Florhöhe.
Für ein bestmöglichstes Oberflächenergebnis auf glatten Untergründen im Rollauftrag, empfehlen wir die Verarbeitung mit geeignetem Farbroller für glatte Flächen. Die Gefahr der Oberflächenstruktur, Rollstreifigkeit und des Kuppenglanzes kann somit reduziert werden. Zur Vermeidung von Ansätzen sollte nass in nass beschichtet werden. Die mit dem Pinsel gestrichenen Stellen gut verschlichten und die Fläche abschließend in eine Richtung abrollen.

Spritzapplikation:
Material auf Spritzviskosität einstellen. Informationen des Geräteherstellers beachten. Für ein gleichmäßiges Oberflächenfinish empfehlen wir die Fläche nachzurollen.
Spritzwinkel: 50°; Düse: 0,021 – 0,027"; Spritzdruck: 120 – 180 bar

Beschichtungsaufbau

Untergrund fachgerecht vorbereiten. Siehe Kapitel „Untergründe und deren Vorbehandlung".
In den meisten Fällen genügt für die Überarbeitungsbeschichtung ohne große Farbkontraste ein einmaliger Anstrich, unverdünnt.

Zwischenbeschichtung:
Auf kontrastreichen Flächen ein Zwischenanstrich, je nach Verarbeitung und Untergrund mit max. 10% mit 1:1 wasserverdünntem ***tex-color TC3303 silikatgrund*** verdünnt, ausführen.

Schlussbeschichtung:
Unverdünnt oder mit max. 5% mit 1:1 wasserverdünntem ***tex-color TC3303 silikatgrund*** verdünnt ausführen.

Verarbeitungstemperatur

Mindestens +8 °C für Objekt- und Umgebungstemperatur bei der Verarbeitung und während der Trocknung.

Verarbeitungshinweise	▪ Vor Gebrauch gut aufrühren. Zur Konsistenzeinstellung kann das Material verdünnt werden. ▪ Wird das Material zu stark verdünnt, können die Eigenschaften (z. B. Deckvermögen, Farbton, Beständigkeit) beeinträchtigt werden. ▪ Zur Vermeidung von Ansätzen sollte nass in nass beschichtet werden. Bei Verarbeitung mit dem Pinsel die gestrichene Stelle gut verschlichten. Die Fläche nach dem letzten Auftrag abschließend in eine Richtung abrollen. ▪ Ausreichende Trocknungszeit zwischen den Beschichtungen beachten. ▪ Materialspritzer sofort mit klarem Wasser abwaschen. ▪ Alle angrenzenden Bau- und Anlagenteile, z. B. Einrichtungsgegenstände, Fußböden, Geländer, Türen, Fenster, usw. sind durch sorgfältige Abdeckmaßnahmen zu schützen. ▪ Auf zusammenhängenden Flächen nur Material einer Anfertigung (Charge) verwenden.
Verbrauch	Ca. 145 ml/m² pro Beschichtung auf glatten, leicht saugenden Untergründen. Auf rauen Untergründen entsprechend mehr. Die genauen Verbrauchswerte sind durch eine Probebeschichtung zu ermitteln. Der Verbrauch kann je nach Saugfähigkeit des Untergrunds und Auftragsverfahren variieren.
Verdünnung	Mit max. 10 % mit 1:1 wasserverdünntem ***tex-color TC3303 silikatgrund*** verdünnt ausführen.
Trockenzeit	Bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte: **Überstreichbar** nach ca. 4 Stunden **Durchgetrocknet** nach ca. 4 Tagen Bei niedrigerer Temperatur und/oder höherer Luftfeuchte verändern sich diese Zeiten.
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch Pinsel oder Walze gründlich ausstreichen bzw. ausrollen. Anschließend mit Wasser reinigen, evtl. unter Zusatz von Spülmittel. Sprühgeräte ebenfalls einfach mit Wasser reinigen.
Allgemeine Hinweise	▪ Bei Ausbesserungen in der Fläche muss Material mit der gleichen Konsistenz und Chargennummer sowie das gleiche Werkzeug verwendet werden. Je nach Objektsituation, können sich Ausbesserungen in der Fläche mehr oder weniger stark abzeichnen. Gemäß BFS-Merkblatt Nr. 25 ist dies unvermeidbar. ▪ Aufgrund der Vielzahl an möglichen Untergründen und anderen Einflussfaktoren empfiehlt sich, vor Beginn der Verarbeitung eine Probefläche anzulegen. ▪ Die technischen Merkblätter der in diesem Merkblatt genannten Produkte sind zu beachten. ▪ Bei getönten Qualitäten kann, je nach Farbton und Beanspruchung, ein leichter Pigmentabrieb sichtbar werden. Dies ist produkttypisch und kein Qualitätsmangel.

Untergründe und deren Vorbehandlung

Untergrund

Alle angegebenen Grundierungen sind anwendungstechnische Empfehlungen, je nach Bedarf können weitere Grundierungen eingesetzt werden. Hinweise zur Untergrundvorbehandlung in nachfolgender Tabelle.

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Ausblühungen, Sinterschichten, Trennmitteln, korrosionsfördernden Bestandteilen oder sonstigen Verbund störenden Zwischenschichten sein und den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechen. Die aktuellen BFS Merkblätter sowie die VOB, Teil C, DIN 18363 Maler- und Lackierarbeiten sind zu beachten.

Hinweis

- Beim Einsatz von Grundiermitteln mit verfestigenden Eigenschaften (z.B. Tiefgrund) dürfen bei Trocknung keine geschlossenen, glänzenden Oberflächen entstehen, da diese den Haftverbund für nachfolgende Beschichtungen stören können.
- Beschichtungen mit Dispersions-Silikatprodukten benötigen verkieselungsfähige Untergründe.

Untergrund	Untergrundbeschaffenheit / Vorbehandlung	Grundierung
Kalkputze P I Druckfestigkeit mit mind. 1 N/mm² nach DIN EN 998-1	Reinigen und entstauben.	***tex-color TC3303 silikatgrund***
Kalkzement- und Zementputze der P II und III Druckfestigkeit mit mind. 1 N/mm² nach DIN EN 998-1	Fest, tragfähig, schwach saugend.	***Keine Grundierung erforderlich***
	Grob porös, sandend, stark- oder unterschiedlich saugend.	***tex-color TC3303 silikatgrund***
	Unterschiedlich saugende Oberfläche, ausgebesserte Stellen.	***tex-color TC3303 silikatgrund***
		tex-color TC3106 grundierfarbe wp
	Neuputzstellen (PII/ PIII) nach ausreichender Trockenzeit fachgerecht fluatieren und nachwaschen.	***tex-color TC3303 silikatgrund***
		tex-color TC3106 grundierfarbe wp
Gips- und Fertigputze P IV; Druckfestigkeit mit mind. 2 N/mm² nach DIN EN 13279	Reinigen und entstauben.	***tex-color TC3106 grundierfarbe wp***
Spachtelmassen	Spachtelgrate schleifen und entstauben. Grundierung und Haftvermittler einsetzen.	***tex-color TC3301 tiefgrund universal***
		tex-color TC3106 grundierfarbe wp
Gipskartonplatten, ganz- oder teilflächig gespachtelt	Spachtelgrate schleifen und entstauben. Grundierung und Haftvermittler einsetzen.	***tex-color TC3301 tiefgrund universal***
		tex-color TC3106 grundierfarbe wp
	Platten mit wasserlöslichen, verfärbenden Inhaltsstoffen oder vergilbte Platten.	***tex-color TC1209 isolierfarbe aqua***
Beton	Glatt, schwach saugend. Trennmittelrückstände sowie mehlende, sandende Rückstände entfernen.	***tex-color TC3106 grundierfarbe wp***
	Grob porös, sandend, stark- oder unterschiedlich saugend.	***tex-color TC3303 silikatgrund***
Kalksandstein-Sichtmauerwerk	Ausreichende Trockenzeit von Mauermörtel und Fugenmörtel bei neuem Mauerwerk beachten.	***tex-color TC3303 silikatgrund***
		tex-color TC3106 grundierfarbe wp

Untergrund	Untergrundbeschaffenheit / Vorbehandlung	Grundierung
Altbeschichtungen	Matt, schwach saugend.	***Keine Grundierung erforderlich***
	Verschmutzungen entfernen. Kreidende/mehlende Oberflächen durch Abbürsten, Abwaschen reinigen.	***tex-color TC3303 silikatgrund***
		tex-color TC3106 grundierfarbe wp
	Unterschiedlich saugende Oberfläche, ausgebesserte Stellen.	***tex-color TC3303 silikatgrund***
	Bei Kalk- und Mineralfarbenanstrichen ist die Kreidung mechanisch zu entfernen.	***tex-color TC3303 silikatgrund***
	Glänzende Altanstriche müssen angeraut werden.	***tex-color TC3106 grundierfarbe wp***
Raufaser-, Relief- oder Prägetapete aus Papier sowie Glasgewebe	Ungestrichen, strukturiert	***Keine Grundierung erforderlich***
Zellulose- und Glasvlies	Ungestrichen, glatt	***Keine Grundierung erforderlich***
Nikotin-, Wasser-, Ruß oder Fettflecken	Mit Wasser und fettlösenden Haushaltsreiniger abwaschen und trocknen lassen.	***tex-color TC1209 isolierfarbe aqua***
	Trockene Wasserflecken abbürsten.	***tex-color TC1209 isolierfarbe aqua***
Flächen mit Schimmel- und Pilzbefall	Schimmelpilzbefall unter Beachtung des „Schimmelpilzsanierungs-Leitfadens" (herausgegeben und abrufbar beim Umweltbundesamt) fachgerecht entfernen. (*Biozide vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen). Für die Sanierung eines großen Schimmelbefalls (> 0,5m²) empfehlen wir spezialisierte Fachfirmen, welche über die notwendige Fachkunde und die technischen Möglichkeiten verfügen, den Schimmelbefall dauerhaft zu beseitigen.	***tex-color TC8101 biozid-sanierlösung***
Dauerelastische Fugenmassen und Dichtungsprofile	Auf Anstrichverträglichkeit oder Überstreichbarkeit prüfen (vgl. DIN 52 460).	***Keine Grundierung erforderlich***

Produkthinweise

Inhaltsstoffe nach VdL	Acrylat-Dispersion, Wasserglas, Titandioxid, Calciumcarbonat, Siliciumdioxid, Silikate, Wasser, Additive
Biozidprodukte-Verordnung (528/2012)	Nicht kennzeichnungspflichtig.
Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich.
GISCODE	BSW40
VOC-Sicherheitshinweis	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/a): 30g/l (2010). Dieses Produkt enthält <1 g/l VOC.
Lagerung	Stets trocken, kühl, aber frostfrei. Anbruchgebinde dicht verschlossen halten. Verdünntes Material zeitnah aufbrauchen.

Entsorgung	Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/ Erdreich gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eingetrocknete Materialreste können mit dem Hausmüll entsorgt werden, flüssige Materialreste in Absprache mit dem örtlichen Entsorger. AVV-Abfallschlüssel: 080112
Zusätzliche Sicherheitshinweise	Bei Spritzarbeiten Schutzbrille und Kombifilter A2/P2 verwenden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Reizt die Atemwege, Augen und Haut. Augen und Haut schützen. Bei Spritzgefahr Schutzbrille tragen.
Technischer Service	**Telefon:** 00800 / 63 33 37 82 (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande) **E-Mail:** anwendungstechnik@meffert.com

Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen unserer Anwendungstechnik erstellt. Aufgrund der Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden die Angaben in dem Merkblatt den Anwender nicht von der sich auch aus den allgemeinen Handwerksregeln ergebenden Verpflichtung, vor der beabsichtigten Verwendung eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit (z.B. durch Probeanstriche etc.) zu prüfen. Für Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, können wir keine Verantwortung übernehmen. Bitte kontaktieren Sie hier vor Ausführung unsere Anwendungstechnik. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.

UNTERNEHMENSGRUPPE Meffert AG Farbwerke

Meffert AG Farbwerke
Werk Erfurt
Heckerstieg 4
99085 Erfurt
Deutschland
Telefon: +49 361/59073-0
E-Mail: info@tex-color.de